

Lars Barlsen – der Herausforderer

... tritt nicht an, um schlechtzureden, was vorher war, sondern „weil Langenhagen mehr kann“

LANGENHAGEN (BE). Der Herausforderer erhielt im 1. Wahlgang 33,8 Prozent der Stimmen. So beantwortete er unsere Fragen:

Frage 1: In Zeiten knapper Kassen und hoher Schulden muss die Stadt sparen. In welchen Bereichen sehen Sie Einsparungen kurzfristig als möglich an? Welche freiwilligen Leistungen sind für Sie unverzichtbar?

Knappe Kassen verlangen klare Prioritäten – und keinen Rasenmäher, der überall ein bisschen kürzt. Kurzfristig liegt das Potenzial nicht bei den Leistungen, sondern im Rathaus: bei externen Gutachten und Beratung, bei den Energiekosten unserer Gebäude, bei doppelten Abläufen und bei Beschaffung, die wir bündeln und interkommunal organisieren. Auch Tempo spart Geld: Wer Bauprojekte sauber steuert, zahlt keine teuren Nachträge. Deshalb will ich jede Aufgabe der Verwaltung auf den Prüfstand stellen: Was brauchen wir wirklich? Was geht digitaler und schlanker? Unverzichtbar sind für mich Angebote, die unsere Stadt zusammenhalten: gute Kinderbetreuung, Jugend- und Familienangebote, Sport, Vereine, Kultur und Ehrenamt. Das sind keine Luxusausgaben, sondern Investitionen in unsere Stadtgesellschaft. Mein Grundsatz: erst Strukturen verbessern, dann über Einschnitte reden. Gespart wird zuerst bei Abläufen und Sachkosten – nicht bei Kindern, Vereinen und den Beschäftigten der Stadt.



Lars Barlsen. Foto: privat

Frage 2: Die Sicherheit der Bevölkerung ist wichtig. Welche Maßnahmen zur Stärkung des Sicherheitsempfindens der Bürgerinnen und Bürger sind innerhalb eines Jahres umsetzbar und von Ihnen geplant?

Sicherheit beginnt nicht erst dort, wo etwas passiert. Die Menschen müssen spüren: Es kümmert sich jemand. Drei Dinge will ich deshalb im ersten Jahr umsetzen. Erstens eine verbindliche Sicherheitsvereinbarung mit der Polizei: gemeinsame Streifen von Polizei und Ordnungsdienst, gezielte Kontrollen und mehr Präsenz an bekannten Brennpunkten wie dem Silbersee – auch abends und am Wochenende. Zweitens Sauberkeit und Sicherheit zusammendenken: bes-

sere Beleuchtung an Angsträumen, gepflegte öffentliche Plätze, konsequentes Vorgehen gegen Vermüllung und schnelle Reaktion auf Hinweise aus der Bevölkerung.

Drittens Prävention: Frauensicherheit will ich konkret angehen, zum Beispiel mit einem Nacht-Taxi-Angebot. Das ist in einem Jahr machbar, weil es dafür keine neuen Gesetze braucht, sondern Organisation, Absprachen und den Willen hinzusehen. Mein Ziel ist kein Aktionismus, sondern Verlässlichkeit: In Langenhagen wird hingeschaut und gehandelt – bevor etwas passiert.

Frage 3: Denken Sie sich an das Ende Ihrer Wahlperiode. Für welche Errungenschaften, welchen Führungsstil möchten Sie in der Stadt dann positiv in Erinnerung bleiben?

Am Ende meiner Amtszeit möchte ich daran gemessen werden, ob die Menschen sagen: In Langenhagen ist etwas vorangegangen – und die Verwaltung arbeitet näher an den Menschen. Konkret heißt das: verlässliche Kinderbetreuung statt ständiger Ausfälle, ein gutes und kostenloses Mittagessen an allen Grundschulen, sanierte Schulen und Sportstätten, ein sauberer und sicherer Silbersee und eine Verwaltung, die Probleme löst, statt sie weiterzureichen. Beim Führungsstil will ich für drei Dinge stehen: zuhören, entscheiden, umsetzen. Respekt, Transparenz und Verlässlichkeit sind für mich keine Schlagworte.

Ich will die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mitnehmen, klare Ziele setzen und Entscheidungen nicht auf die lange Bank schieben.

Ich trete nicht an, um schlechtzureden, was vorher war. Ich trete an, weil Langenhagen mehr kann. Wenn am Ende der Satz fällt: „Unser Alltag läuft besser – und unser Rathaus ist für die Menschen da“, dann wäre das eine Bilanz, auf die ich stolz wäre.

Wahlkampfabschluss mit Lars Barlsen

LANGENHAGEN (BE). Beim Wahlkampfabschluss des SPD-Bürgermeisterkandidaten Lars Barlsen stehen am Samstag, 26. September, noch einmal mehrere Termine auf dem Programm. Von 9 bis 12 Uhr lädt Barlsen gemeinsam mit Gästen zu einem Infostand auf dem Marktplatz ein. Von 9 bis 10 Uhr ist Eva Bender, Kandidatin für das Amt der Regionspräsidentin, vor Ort, von 10 bis 11 Uhr der Bundestagsabgeordnete Adis Ahmetovic und von 11 bis 12 Uhr Stephan Weil, Ministerpräsident a. D. Am Abend ab 18 Uhr findet im Bürgerbüro, Marktplatz 1, der eigentliche Wahlkampfabschluss unter dem Motto „Bier mit Barlsen“ statt. Bei Freibier besteht noch einmal Gelegenheit, persönlich mit dem Bürgermeisterkandidaten ins Gespräch zu kommen.

Party für JEDERFRAU und JEDERMANN

90ER 2000ER

MILLENIUM DANCE PARTY
EINTRITT FREI

24. OKTOBER 26

PRÄSENTIERT VON

Ticketpreis = Getränkefreiverzehr

Get your ticket:

Schützengesellschaft Langenhagen, Grenzheide 39, 30853

Our Instagram:

Produced by

Schützengesellschaft Langenhagen von 1908 e.V. Schützenverein von Brink e.V.

Millionen deutsche Straßenkatten müssen jeden Tag um ihr Überleben kämpfen. Wir brauchen Euch! jetzt-katten-helfen.de

LONGEVITY DAYS

BESSER LEBEN. LÄNGER LEBEN.

FREITAG, SAMSTAG & SONNTAG | 10-18 UHR

2.-4. OKTOBER

JUNG ALTWERDEN!

3 Tage zum Mitmachen, Zuhören und Entspannen mit Yoga, Meditation, Körperanalyse u.v.m.

Wir freuen uns auf Dich!

2 WOCHEN KOSTENLOS TESTEN. DANACH MONATLICH KÜNDBAR!

NUR GÜLTIG AN DIESEN 3 TAGEN

Leibnizstraße 52 30853 Langenhagen 0511 763 32 32 info@lifetime-langenhagen.de